

t.PETO - Power Electronics Topologien

Kursverantwortung: Alberto Colotti, cota
verantwortliche OE:
ECTS: 4
Schuljahr: 2012/2013
Zuletzt gespeichert: 24.01.2013 14:39

Fachkompetenz:

-

Methodenkompetenz:

-

Sozialkompetenz:

-

Selbstkompetenz:

-

Lernziel:

Kenntnisse der Grundelemente der Leistungselektronik
Verständnis der grundlegenden selbstgeführten Umrichterschaltungen
Grundlagen und Überblick der Blockmodulation und der Pulsweitenmodulation. Einführung in die Raumzeigertheorie und Modulation.

Lerninhalt:

Folgende Themen werden behandelt:

Elemente der Leistungselektronik (Schalter und Schaltvorgänge, Bauelement, Hard- Soft-Switching, Resonanzschaltungen), Darstellung von Schaltvorgängen im Zustandsraum, Parameter und SOA, Einflussgrößen auf Kenn- und Leistungsdaten)

DC-DC Wandlertopologien (buck, boost, buck-boost)

H-Brücke als Grundelement aller Inverterschaltungen

Wechselrichter (Grundfrequenztaktung, PWM, mehrstufige Strukturen)

Spezialthemen wie Resonanzumrichter zur Wirkungsgradverbesserung, fremdgeführte Umrichter für HGÜ,

Raumzeigerregelung von Generatoren

Einsatz von Simulationswerkzeugen für die Analyse von LE Schaltungen

Im Praktikum werden Versuche mit selbstgeführten Umrichtern durchgeführt (traflose und trafobehaftete Schaltungen, Pulswechselrichter)

Vorkenntnisse:

-

Durchführung:

Unterrichtsart	Anzahl Lektionen pro Woche
Vorlesung	14*2
Übung/Praktika	
Blockunterricht	

Leistungsnachweise:

Laut Tabelle oder gemäss schriftlicher Festlegung des Dozierenden zu Semesterbeginn!

Bezeichnung	Art	Form	Umfang	Bewertung	Gewichtung
Leistungsnachweise während Unterrichtszeit					
Semesterendprüfung					

Unterrichtssprache:

deutsch

Unterrichtsunterlagen:

Skript, Fachbücher, Fachpublikatione, Datenblätter

Ergänzende Literatur:

-

Bemerkungen:

-